

Wichteln für Senioren

Helmstedt. Das Fest der Liebe, der Familie und der Besinnung - Weihnachten steht vor der Tür. Doch während die meisten Menschen im Kreis ihrer Lieben feiern, müssen besonders alleinlebende Senioren das Weihnachtsfest einsam und isoliert verbringen. Mit der Initiative „Wichteln gegen die Einsamkeit“ ruft die Seniorenresidenz Nordstraße in Helmstedt auch in diesem Jahr wieder auf, Weihnachtspräsente zu spenden, um älteren Menschen zum Fest der Liebe eine Freude zu machen und ihnen zu zeigen, dass man an sie denkt.

Gemeinsam den Tannenbaum schmücken, Plätzchen essen und Geschenke auspacken - die meisten Menschen feiern Weihnachten traditionell im Kreis der Familie und ihrer Lieben. Doch besonders Senioren oder ältere Mitbürger ohne Partner verbringen ihr Weihnachtsfest oft einsam und allein. „Wir wollen gemeinsam ein Zeichen gegen die zunehmende Vereinsamung unserer Gesellschaft setzen und diesen Menschen zeigen, dass wir an sie denken“, sagt Residenzleiterin Nadine Dietrich. „Wichteln gegen die Einsamkeit“ heißt die Initiative der Senioreneinrichtung, die in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal stattfindet.

„Unser Ziel ist es, dass sich möglichst viele Bürger an dieser Aktion beteiligen und kleine Weihnachtsgeschenke spenden. Diese werden dann von uns und Ehrenamtlichen am Weihnachtsabend an alleinlebende Senioren der Region verteilt“, erklärt Nadine Dietrich.

Die Tradition des Wichtelns (andernorts auch Julklapp genannt) stammt übrigens aus Skandinavien. Vom Ursprung her beschenken sich damit Menschen, die sich einander gar nicht kennen.

Die Zahl alleinstehender Senioren steigt tatsächlich von Jahr zu Jahr: Etwa 96 Prozent der Bewohner einer Seniorenresidenz haben keinen Ehepartner, 36 Prozent haben

gar keine Angehörigen mehr. „Auch viele alte Menschen, die zuhause wohnen oder ambulant betreut werden, verbringen den Heiligabend sehr oft ganz allein. Diesen Menschen wollen wir zeigen, dass sie nicht vergessen werden und die Bürger der Region ihnen ein schönes Weihnachtsfest wünschen“, sagt Nadine Dietrich.

Gemeinsam rufen deshalb deutschlandweit alle zur Alloheim-Gruppe gehörenden Seniorenresidenzen dazu auf, ein anerkennendes Zeichen zu setzen und Weihnachtsgeschenke für einsam feiernde Senioren zu spenden. Geschenke können per Post an die Seniorenresidenz Nordstraße (Nordstraße 3, 38350 Helmstedt) geschickt oder persönlich vorbeigebracht werden. Jedes Präsent sollte dabei mit einem M (für Mann) oder F (für Frau) versehen werden, um eventuelle geschlechtsspezifische Inhalte zu markieren. Die Weihnachtspäckchen werden Heiligabend übergeben.